Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	55548 <b>7446</b> Bergstedt	7648	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Ja BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	221 08.09.2003 15688,3839		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise Nein
Gesamtbewertung	6 Wertvoll	
- Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre	
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung	
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lol	kalen Biotopverbund oder als Puffer
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflge reliktische RL-Arten	es., ungesättigtes Artenspektrum,

## Bestandsbeschreibung

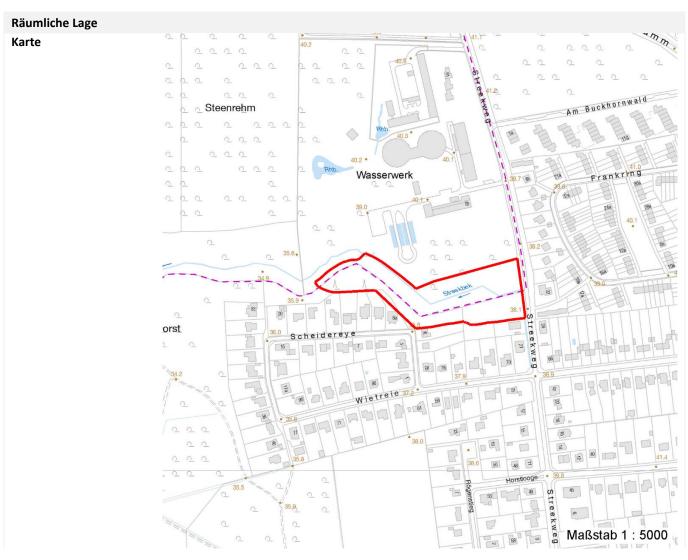
Degenerierter Auwald im Tal der Streekbek mit noch naturnahem Baumbestand aus Schwarz-Erlen und Birken, am Boden jedoch größtenteils abgetrocknet (auch die Streekbek selbst führt aktuell in diesem Bereich kein Wasser). Der Waldboden ist etwas uneben, liegt 0,5 m bis 1 m über dem Niveau der Streekbek. Zentral ist dieser Bereich gegliedert durch einen aufgeschütteten Wall, in dem der Zaun zum Wasserwerk steht. Der Baumbestand ist i.d.R. jung bis mittelalt mit Stammdicken zwischen 20 und 40 cm, einige Schwarz-Erlen sind mehrstämmig und deuten auf einen früheren Rückschnitt hin. Die Krautschicht ist geprägt v.a. von Himbeeren und Arten mesophiler Standorte, mitunter auch größeren Beständen von Adlerfarn sowie Giersch und Sauerklee und zeigt einen eher mesophilen, etwas gestörten Standort an, ist damit nicht auwaldtypisch.

Vorkor	nmen an B	iotoptypen		
1 <b>TF</b> 2 3 4	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1 1 2 3	WEA - kein LRT	Erlen- und Eschen-Auwald (2000) schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-) kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	Ja	100 %

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	575907	Hochwert (Y)	5946242
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Gemarkung	Bergstedt (538)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lem 94%]	sahl-Mellingstedt, Vol	ksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil:
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

17.04.2020 Seite 1 von 4

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung	Hamburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	55548 <b>7446</b> Bergstedt	7648
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Ja BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>221</b> 08.09.2003 15688,3839	



Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
55548	55549	7446	221	14.11.2011	K	7648	67
55548	55397	7446	23	15.09.1995	/	7448	31
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	re Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse  Wertgesichtspunkte zoologisch bedeutsame Strukturen	Deutliche Entwässerung des gesamten Gebietes (Wasserwerk Volksdorf?), Gartenabfälle werden am rückseitigen Ende der benachbarten Privatgrundstücke abgelagert. Naturnah strukturiert, wenig gestört, Entwicklungspotential für Auwald. Alte Bäume mit Höhlen

17.04.2020 Seite 2 von 4

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung H	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK DK5 - Name	55548 <b>7446</b> Bergstedt	7648
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Ja BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	<b>221</b> 08.09.2003 15688,3839	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	Dichte spontane Gebüsche
	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Vögel
Maßnahmen	Das Wasser der Streekbek zukünftig in den Wald leiten, Bachlauf selbst verschließen, anstauen, aufhöhen, Bereich wiedervernässen.

Teilflächenbeschrei	bung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Alter Auer	nbereich eines früheren Baches	Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	feucht	7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempindlich	2,5
Zeigerwerte	Futterwert	wertloses Futter	0
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

17.04.2020 Seite 3 von 4

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	55548	
Projekt	Biotopkartierung Hamburg			DK5   DK5-GK	7446	7648
				DK5 - Name	Bergstedt	
Handlungsbedarf	Ja			Biotop-Nr.   alt	221	67
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	08.09.2003	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	15688,3839	9
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste																	
											Rote Liste						
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)		h		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)		h		-													
Carex remota (Winkel-Segge)		W		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)		W		-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarn)		W		-													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)		W		-													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)		Z		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)		W		-													
Juncus tenuis (Zarte Binse)		W		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)		W		-													
Milium effusum (Wald-Flattergras)		W		-													
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)		Z		-													
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)		Z		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)		Z		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)		Z		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte		Z		-													
Brombeere)																	
Rubus idaeus (Himbeere)		Z		-													
					Anzahl Rote Liste Arten												
					Anz	ahl A	Arten			17							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

17.04.2020 Seite 4 von 4